

Johann Sebastian Bach

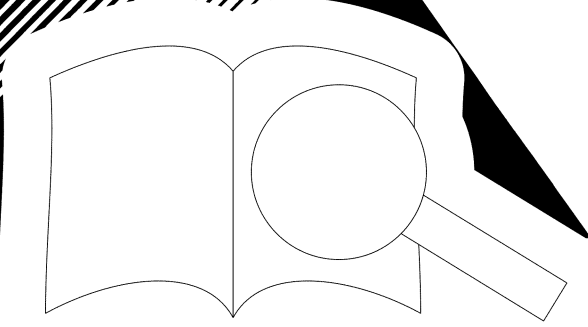
Fugue in G major

BWV 578

No. 9

PROBE-PARTITUR
PROBE-PARTITUR
PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Carus



Die venezianische Doppel- und Mehrchorpraxis brachte als einen ihrer beliebtesten Raumeffekte das Echo kurzer Klanggruppen auf gleicher Stufe, im Oktavabstand, oder die Antwort des Gegenchors auf quintverwandter Stufe. „Unsere Väter hofften auf dich“ (Nr. 1) lebt ganz von solch echohafter Raumüberbrückung. Bezeichnenderweise hebt Brahms sich das reine Echo lange auf, es wirkt erst T. 18/19 und 24/25 dort („und wurden errettet“, „und wurden nicht zu Schanden“), der bekräftigenden Sinn. Im übrigen ist dieser achtstimmig von Variation. Brahms sollte bald darauf sein Klarinettenquintett schreiben: wer könnte da erwarten, daß in der Motette dieser Jahre nicht ebendiese Meisterschaft der permutierten zur Anwendung gekommen wäre? Anstelle der Echoantworten mitten im Erklingen der Modelle variierende und „durchführende“ Versionen auf. In dieser chromatischen Symmetrien vermieden: der erste Zähler seiner Mitte von einer dreitaktigen, diminutiv gebildet; der zweite Zweitakter - mit Umkehrintervallen - hakt bereits am Ende dazwischen; mitteninne von einer dreitaktigen Zweitakter ist wieder in aufwärts gebaut, abermals fällt ihm der Charakter des Modells in der ursprünglichen herigen Pausen nicht ein abschließend. Dadurch wird zwei Takte zu dichtend.

In T. 15 (Kader) ... rieren sie ...“) neue Motivik, die wieder im We ... st sequenzierend, dann - wie oben ausgefüllt wird die rhy ... kongru ... Reihen ... der ... Kraft geben ...“) simultan in beiden Männerchören 37. ... 36/37 einsetzende Vollstimmigkeit stellt eine Variation Männerchorpartie dar, die schließlich auch eine Rückbeziehung und im plagalen „Segen“ zu 4 ff. bringt. Die diminutive, imitierte einsetzende Variante der Grundmotive geschieht nun im Chor I selbst, vgl. T. 38/39 oder 47. Die harmonische Grundierung Schlusses bezieht T. 44 erstmals die Wechselsubdominant ein.

Der Abstand zum früheren Werk wird offenbar, wenn man die elegant kraftvolle und doch biegsame Melodik dieser Motette z. B. „Benedictus“-Zitat in op. 74/1 vergleicht. Da ist nirgends tische Blässe.

„Wenn ein starker Gewappneter“, das zweite Stück der geht aus der Dominanttonart. Wieder ist die Bogenform. Der Text, über dessen Sinnzusammenhang in ... halb des gerätselt worden ist (Lukas 11, 17b, gehört durch Beelzebub!), wird von Brahms so wappnete“ als eine Denkmalsgestalt d tion verstanden werden könnte. Aber 19. März 1890: „Haben Sie die tlichkeit in Nr. 2 der Sprüche gar n: Sie immer einmal fragen, ob Gefragte (Joseph Viktor v ... Librettist von Hermann Goetz? Brahms selbst haben in ... weiten Motette immer ein Enig ... sein, ob der „Gewappnete“ d ... t oder Beelzebub sei ...

Chor I wirft Ch ... ze ... die dieser, in den ... antwortet. Meisterlich die ... des Motivs „Gewappneter“ ... ort schon den Keim der Modulation ist T. 12 abge ... eine großartig hinfahrende Ach ... an wechselt die Chorinitiative: Chor Motive. T. 17 hört die genaue Beant ... Wechselspiel vorhaltsträchtiger Linien

... en Teil in der Tonika zum Abschluß bringt. ... tütz'scher Chorrezitation steht der Mittelteil in ... Fall des uneinigen Reichs ist durch die Figur der ... symbolisiert, aber auch durch das Gefälle der stimm ... chen Anlage insgesamt. „Uneins“ fordert geradezu den ... übermäßigen Quintsextakkord fp, als ein modernes Mit ... der Wortausdeutung. Die Chromatik mit neapolitanischem ... d und Vorhaltssext in der Dominant (zu g-Moll) meint das ... Die übereinanderfallenden Häuser haben als rhetorische Figur ... fallenden Terzreihen in kanonischer Verzahnung bekommen. Das ... d wird zweimal hingesetzt und führt wieder zur Tonika c. Aber ein ... rittes Mal fallen die Häuser übereinander, nun in Achtelketten, wieder ... kanonisch, die beiden Chöre dichter zusammengefügt und mit dunkler ... Unterdominant (Neapolitaner zu c) malend. In den Halbschritt fällt die ... neue Trompetenmotivik der Wechselsechöre, die den rhy ... und ... klänglichen Höhepunkt der Motette markiert. Dabei ... fe ... und Achteltrabzänder rectus und inversus auf. T. 5 ... mit der Reprise des ersten Teils ein; bis T. 83 läu ... end ab. Der plagale Schluß weckt die Vorstellung ... Friedens.

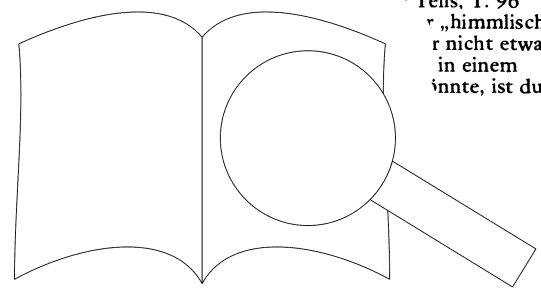
Das unerhört zügige und mitreißende Stimmilierung des Alten in den Personalstil Kontrapunkt des Mittelteils mit ib ... führungen wirkt nirgends doktrinär

„Wo ist ein so herrlich Volk“ ... und dies im klein- und groß ... Wie ... auf- ... absteigende Dreiklan ... den ... mus. ... Brahms, der Melodiker ... in sprachli- ... chen Akzent hinweg ... im ... z.B. „Wo ist ... ein so herrlich V ... natu ... hervorhebenden ... Sinndeutung vor ... Das Stück ist nicht ... mehr so streng ... igr, ... enden Gruppierungen ... mit wandern ... ten ... aster sangbarer Melodik ... äußert sich ... 3-18, hemiolische ... Schluß ... stverständlichen Ausdrucks- ... mitt ... 1-bis ... ve werden ausgetauscht, dabei ... wi ... 4 um ... ert. Höhepunkt ist T. 29 ff., wo ... d ... armonischer Tiefenwirkung der ... Su ... fen“.



Der Mittelteil, der in sich - dem Text entsprechend - zweigliedrig ist, wächst aus der Stille des „Hüte dich nur“ in freier Imitation zu chorischer Deklamation („daß du nicht vergessest ...“), zu engster Chorverschwisterung der „sehenden Augen“. Das Bedrohende des Gedankens „und daß sie nicht aus deinem Herzen kommen“ findet rhetorischen Ausdruck in der Chromatik des „passus duriusculus“, was vom Oberchor mit vertauschten ... aufgenommen wird.

Von Takt ... Teils, T. 96 ... „himmlische ... r nicht etwa ... in einem ... nnte, ist durch ... schließ ... Tanze ... „weltli ... tänzeri ... den ko



Unsere Väter hofften auf dich

Fest- und Gedenksprüche, op.109, Nr.1 (1888/89)

Psalm 22,5,6 + Psalm 29,11

Johannes Brahms

1833–1897

Feierlich bewegt

Soprano
se - re Vä - - ter hoff - -

Alto
Un - se - re Vä - - te - hoff - -

Tenor
Un - se - re Vä - - hoff - -

Bass
Un - se - re hoff - -

Soprano
Un - se - re hoff - ten auf dich; -

Alto
U. hoff - ten auf dich; -

Tenore
Vä - ter - - dich; -

Un - se - re Vä - ter

Die F. ksprüche liegen innerhalb der Gesamtaufnahme der motettische
Die Aus. sind: The Schütz Choir of London, Rosmary Hardy, Sopran, Diri,
und Kamn. nor Stuttgart, Dirigent: Frieder Bernius. Bestellnummer: 83.201.

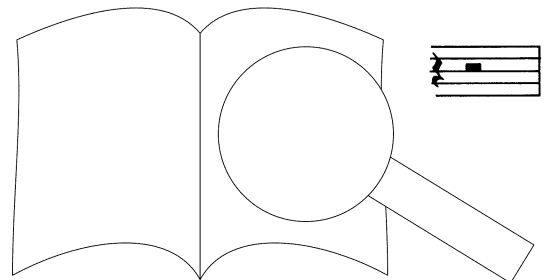
Aufführungsdauer / Duration: ca. 11 min. (2,3 min. + 3,4 min. + 5,4 min.)

© 1986 by Carus-Verlag, Stuttgart - CV 40.122

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2013 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

edited by
Günter Graulich



ten auf dich; und da sie hoff -

ten auf dich; und da sie hoff -

ten auf dich; und da sie hoff -

ten auf dich; und da sie hoff -

und da sie hoff - ten,

und da sie hoff -

und da sie hoff

und da sie

ten, halfst du ih - nen aus.

ten, halfst du ih - nen aus.

ten, halfst du ih - nen aus.

ten, halfst du ih - nen aus.

halfst du ih - nen aus, halfst du ih -

halfst du ih - nen aus, halfst du ih -

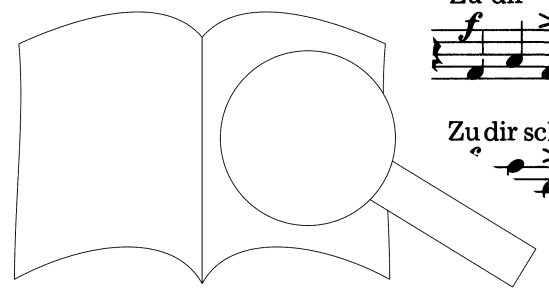
halfst du ih - nen aus, halfst du ih -

halfst du ih - nen aus, halfst du ih -

Zu dir

Zu dir schrie -

Zu dir schrie -



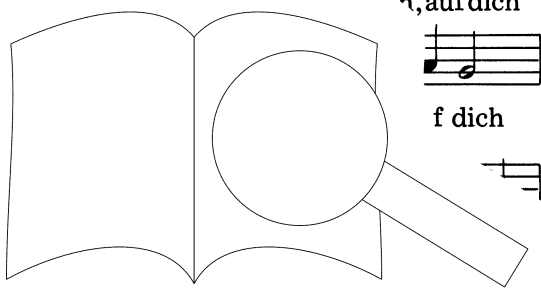
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Zu dir schrieen, schrieen sie... den er - ret -
 Zu dir schrie - en, schrieen sie na wur - den er - ret -
 Zu dir schrie - en, schrieen sie... und wur - den er - ret -
 Zu dir schrie - en, schrieen und wur - den er - ret -

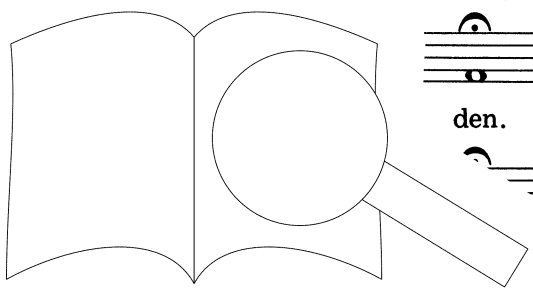
schrieen sie und wur - den er - ret - tet,
 - en sie... und wur - den er - ret - tet,
 und wur - den er - ret und
 und wur - dr - te und

tet, er - ret - tet, n und
 tet, er - ret - tet. hoff - ten auf dich und
 tet, sie hoff - ten auf dich und
 tet, sie hoff - ten auf dich und

er - ret - tet, h, auf dich
 er - ret - tet, er - ret - tet, f dich
 er - ret - tet, er - ret - tet,
 wur - den er - ret - tet, er - ret - tet, sie hoff - ten auf dich



der Herr wird sein Volk seg - nen mit
 der Herr wird sein Volk, seg - nen mit
 ge - ben; der Herr w seg -
 ge - ben; der Herr wird wird sein Volk, sein Volk seg -
 der Herr wird sein Volk
 der Herr wird sein Volk
 Herr, der Herr wird sein
 en; der Herr, der Herr wird lk nen mit
 Frie - den, Frie - den.
 Frie - den, Frie - den, mit Frie - den.
 - - nen, den, mit Frie - den.
 nen, mit Frie - den, mit Frie - den.
 mit Frie - den.
 mit Frie - den.
 seg - nen mit Frie
 Frie - den, mit Frie - den, mit Frie - den.



PROBE PART FÜR
 Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Wenn ein starker Gewappneter

Fest- und Gedenksprüche, op.109, Nr.2 (1888/89)

Lukas 11, 21.17b

Johannes Brahms

1833–1897

Lebhaft und entschlossen

Soprano

Wenn ein star-ke pp-ne - ter, Ge - wapp -

Alto

Wp Gewapp-ne - ter, Ge -

Tenore

in star-ker Gewappne - ter, wapp - ne -

Wenn ein star-ker Gewappne - wapp - - ne -

Soprano

Wenn star Gewapp - ne - ter, Ge - wapp -

Alto

ker Gewappne - ter, Ge - wapp -

Tenore

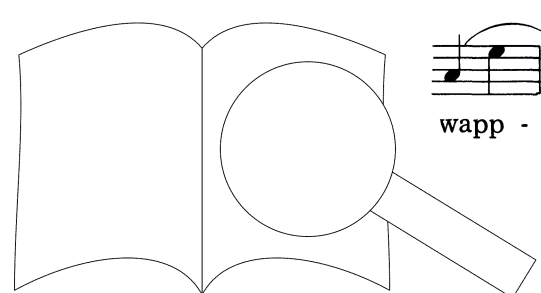
ein star - ker Gewappne - ter, Ge - wapp -

B-

Wenn ein star - ker

wapp -

PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



6

ter seinen Palast bewahret, sei-nen Palast bewah - ret,

ter sei-nen Pa - last, sei-nen Palast be-wah - ret,

ter sei-nen Pa-last, sei-nen Pa-last be-wah - ret,

ter seinen Pa-last, Pa-last be-wah - ret,

ne-ter wah-ret, sei-nen Palast bewah - ret,

ne-ter sei-nen Pa - last, sei-nen Palast bewah - ret,

sei-nen Pa-last, sei-nen Pa-last bewah - ret,

er sei-nen Pa-last sei-nen Pa-last bewah - ret, so

so blei-bet das Sei - ne in

so blei-bet das Sei - ne, sei-ne in Frie - den, das Sei-ne in

so blei-bet das Sei - ne in Frie - den,

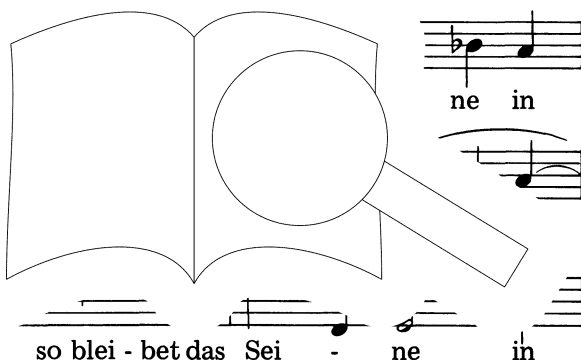
so blei-bet das Sei - ne in

so blei-bet das Sei - ne

ne, so blei-bet das Sei - ne,

das Sei - ne, so blei-bet das Sei - ne,

blei-bet das Sei - ne, so blei-bet das Sei - ne, so blei - bet das Sei - ne in



PROBEBE PARTIUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Frie - - den, das Sei - - Frie -

Frie - - den, - ne in Frie -

- - den, - ne in Frie -

Frie - den, Sei - ne in Frie -

- - den, das Se. ne in Frie - - den, in F

Frie - - der - - ne in Frie - den,

- - das Sei - - ne, das Sei

den, das Sei - - ne, das Sei - - ne Frie -

den. A - ber ... so es mit sich selbst, so

- - den. ... so es mit sich selbst, so

- - den. Ein jeg-lich Reich, so es mit sich

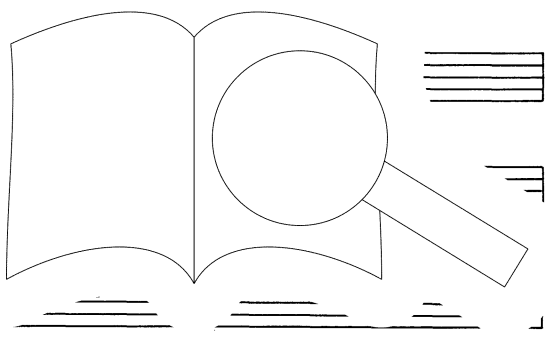
ber: ...so es mit sich

A - ber:

den. A - ber:

- den. A - ber:

- - den. A - ber:



es mit sich selbst uneins wird, das wird wü - ste,

es mit sich selbst uneins wird, das wird wü - ste,

selbst uneins wird, das wird wü - ste,

selbst un - eins wir' das wird wü - ste,

Ein jeg - lich so es mit sich selbst uneins wird,

es mit sich selbst uneins wird,

...so es mit sich selbst uneir wird

Ein je Re das wird

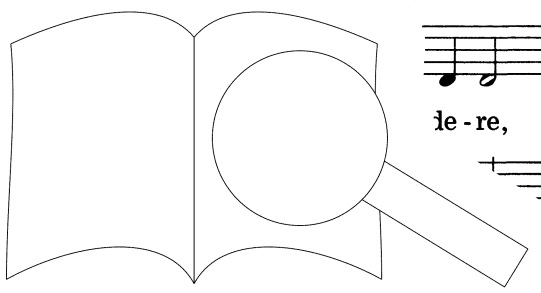
das wird wü - ste; und

das wir - wü - ste; und ein Haus,

wü - ste; und ein Haus re,

ste; und

wü - ste; und ein Haus fäl - let ü - ber das an - de - re,



PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

ein Haus fället ü-ber das an - de - re, fäl - let ü - ber das an - de - re.

und ein Haus fället ü - ber das an - de - re, fäl - let ü - ber das an - de -

und ein Haus fäl - let ü - ber das an - de - fäl - let ü - ber das an - de -

und ein Haus fäl - let ü - ber das fäl - let ü - ber das an - de -

fäl - let ü - ber das an - de - re.

fäl - let ü - ber das an - de - re,

fäl - let ü - ber das an - de - re.

fäl - let ü - ber das an - de - re.

re. re. Wenn ein star - ker Gewapp - neter,

re, ü - ber das re. Wenn ein star - ker Gewapp - ne -

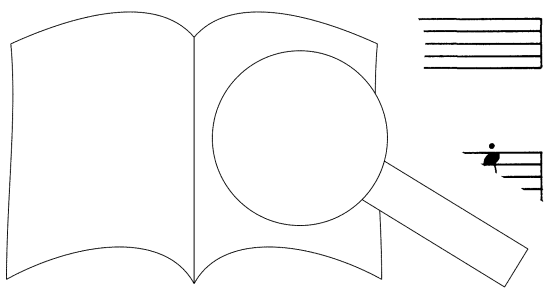
re, ü - ber das re. Wenn ein star - ker Ge -

Wenn ein star - ker Gewapp - neter,

de - re. Wenn ein star - ker Ge -

er das an - de - re. Wenn ein star - ker Ge -

re, ü - ber das an - de - re. Wenn ein star - ker Ge -



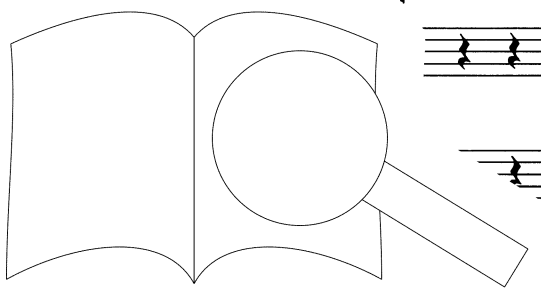
PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

wenn ein star - ker Ge - wapp - ne - ter,
 wenn ein star - ker Ge - wapp - ne - ter,
 wenn ein star - ker Ge -
 ter,
 ker Ge - wapp - - - ne -
 wapp - ne - ter, - ker Ge - wapp - ne - ter,

wenn ein star - ker Gewapp - n.
 wenn ein wapp - ne - ter, wenn ein star
 wapp - i ,enn ein star - ker Ge - wapp - - ein
 wenn ein star - ker, wenn ein Ge - wapp - ne -

wenn ein star - ker, star - ker Ge - wapp -
 wapp - ne - ter, ein Gewap, wenn ein star - ker Ge - wapp -
 ter, wenn ein star - ker Ge - wapp -
 wenn ein star - ker Ge - wapp -

wenn ein star - ker, ter,
 wapp - ne - ter, wenn ein star
 ker Gewapp - ne - ter, wenn ein star
 ter, wenn ein star - ker Gewappne - ter,



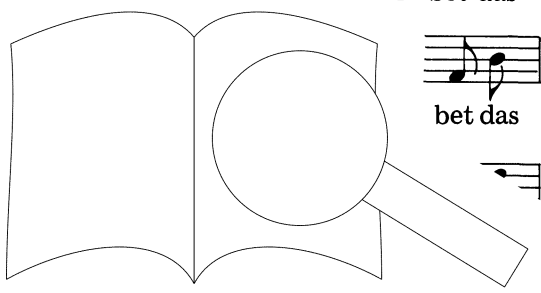
PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

ne - ter sei - nen Palast be - wah - ret, sei - nen Palast be -
 ne - ter sei - nen Pa sei - nen Palast be -
 ne - ter sei - st, sei - nen Palast be -
 ne - ter Pa - last, sei - nen Pa -

Ge-wapp - ter sei - nen Pa - last be - wah - ret
 Ge-wapp - ne - ter sei - nen Pa -
 Ge-w ne - ter sei - nen
 ne - ter sei - nen Pa -

wah - ret, be - wah - ret, sei - bet das Sei - ne
 wah - ret, be - wah - ret, so blei - bet das Sei - ne,
 wah - ret, be - wah - ret, so blei - bet das Sei - ne,
 last ret, so blei - bet das Sei - ne,

sei - ret, so blei - bet das Sei - ne
 wah - ret, so blei - bet das
 alast be - wah - ret, so blei -
 be - wah - ret, so blei - bet das Sei - ne, so blei - bet das



Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

in Frieden, das Seine in F

so bleibet das Seine in Frieden, das Sei - den,

so bleibet das Seine in Frieden,

Seine ir - den, das

Seine, das Seine in Frie -

Sei - bleibet das Seine in Frie - den, - Sei -

e, so bleibet das Seine : das Sei -

das Sei - den.

das Sei - Frie - den.

das Sei - den, in Frie - den.

das in Frie - den, in Frie - den.

den, in Frie - den.

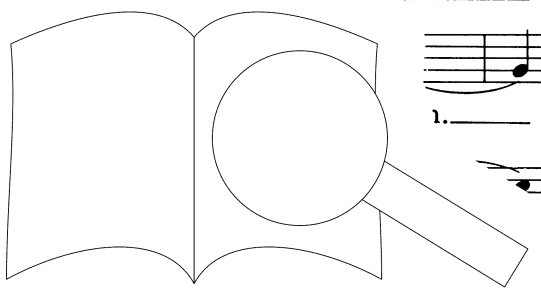
Frie - den, in Frie -

ne, das Seine in Frie -

ne, das Seine in Frie - den, in Frie - den.

PROBENPARTITUR
 Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



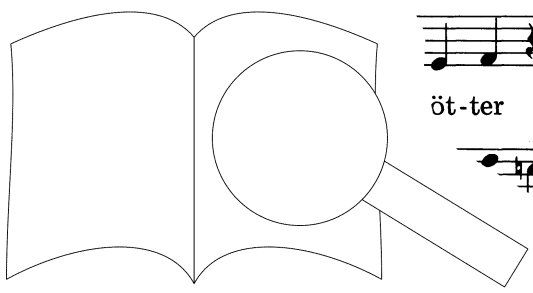
ein so herr - lich Volk, dem Göt - ter
 ein so herr-lich Volk, zu dem Göt - ter
 ein so herr - lich zu
 ein so he

herr - lich Volk, so herr - lich Volk, zu de - ter
 herr - lich ein so herr - lich Volk,
 olk, ein so herr - lich Vo
 lich Volk, ein so herr - lich

al - so na - he sich tun, Göt. dem Göt-ter al - so
 al - so na - he sich tun, zu dem Göt-ter al - so
 dem Göt zu dem Götter, zu dem Göt-ter,
 dem Göt - ter al - so na - he sich tun,

ch tun, Göt - dem Göt-ter
 na - he sich tun, (öt-ter
 zu dem Göt-ter,
 zu dem Göt - ter al - so na-he sich tun,

PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

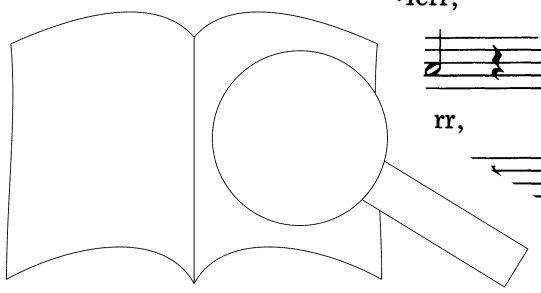


na - he, al - so na - he sich tun als der Herr, Gott,
 na - he sich tun als der un-ser Gott,
 ... un-ser Gott,
 als un-ser Gott, un-ser

al - so na - he tun als der Herr, un-ser Gott,
 al - so na - he tun als der Herr, un-ser Gott,
 na - he als der Herr,
 als der Herr, un-ser

un-ser Gott, so - oft wir ihn als der Herr, un -
 un-ser Gott, so - oft wir als der Herr, un -
 un-ser Gott, so - ru - fen, als der Herr, un -
 Gott, so an - ru - fen, als der Herr, un -

Gott, so - oft wir ihn Herr,
 Gott, so - oft wir ihn rr,
 un-ser Gott, so - oft wir ihn
 Gott, so - oft wir ihn an - ru - fen, als der Herr,



PROBEBE PARTIUR
 Evaluation Copy - Quality may be reduced
 Carus-Verlag

- ser Gott, so-oft wir ihn an - ru - fen - fen.

- ser Gott, so-oft wir ihn an - ru - fen.

- ser Gott, so-oft wir ihn an fen, an - ru - fen.

- ser Gott, so - oft an - ru - fen.

un - ser Gott, so-oft in an - ru - fen, an - ru -

un - ser wir ihn an - ru - fen, an - ru

so-oft wir ihn an - ru - fen,

r Gott, so - oft wir ihn an - fen.

Hü - te dich nur und be - wah le wohl, be - wah - re

ü nur und be - wah - re dei - ne

Hü - te be - wah - re dei - ne See - le wohl, dei -

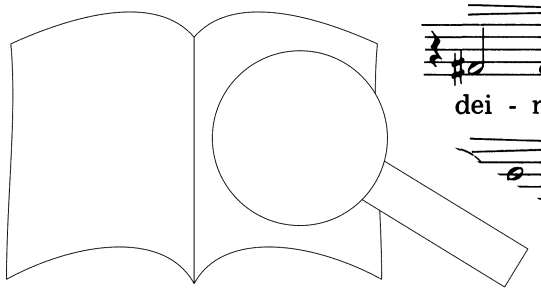
Hü - te dich nur und be - wah -

nur und be - wah See -

te dich nur und dei - ne

Hü - te dich nur und

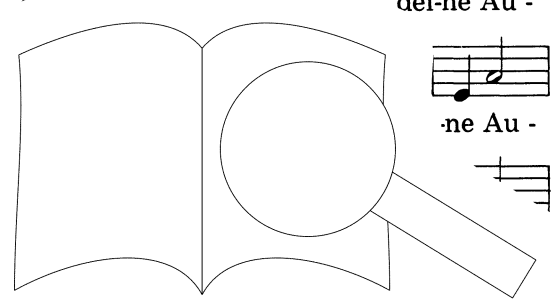
Hü - te dich nur und be - wah - re



PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

dei - ne See - le wohl, daß, — du nicht ver -
 See - le wohl, — daß, — daß du nicht ver -
 - ne See - le wohl, — daß du nicht ver -
 - re dei - ne See - le wohl, — daß — du nicht ver -
 le wohl, — daß — du nicht ver - ges - sest
 See - le — daß — du nicht ver - ges - s
 wo¹ — daß — du nicht ve¹ — sest
 See - le wohl, daß — ve.

ges - sest der Ge - schich - ten, die de - hen ha - ben, dei - ne
 ges - sest der Ge - schich - ten. ne - gen ge - se - hen ha - ben, dei - ne
 ges - sest ne Au - gen ge - se - hen ha - ben, dei - ne
 ges - sest , die dei - ne Au - gen ge - se - hen ha - ben, dei - ne
 die dei - ne Au - gen ge - dei - ne Au -
 ch - ten, die dei - ne Au - gen ge - ne Au -
 er Ge - schich - ten, die dei - ne Au - gen g
 der Ge - schich - ten, die dei - ne Au - gen ge - se - hen, dei - ne Au -



Au - gen ge - se - hen ha - - ben,
 Au - gen ge - se - hen ha -
 Au - gen ge - se - hen ha
 Au - gen ge - se - hen ha -

gen ge - se - hen, ge - se und daß sie nicht aus dei Her -
 gen ge - se - hen ha - ben, und daß sie nicht aus dei
 gen ge - se - hen ha - ben, und daß sie nicht aus dei
 - hen, ge - se - hen ha - ben, un - - - - - Her - zen

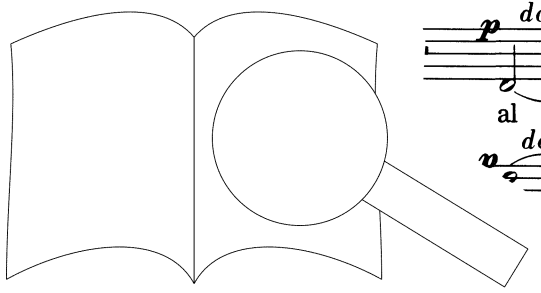
und daß sie nicht aus
 und daß sie nic.
 aus deinem Her - zen kom - men
 aus dei - nem Her - - - zen kom - men

al -
 al -
 al -
 kom - men kom - men
 kom - men al -

espressivo
 espressivo
 espressivo
 espressivo
 espressivo
 espressivo
 espressivo
 dolce
 dolce
 dolce

PROBENPARTITUR
 Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert



p dolce

al - le dein I - ben lang. dei - nen

p dolce

al - le dein Le - ben Und sollst dei - nen

p dolce

al - le dein Le - ben lang sollst dei - nen Kin - dern,

dolce

al - le dein Le - Und sollst dei - nen Kin - dern,

le dein ben lang.

le ben lang.

ein Le - ben lang.

dein Le - ben

sollst,

Kin - dern

und Kin - des -

Kin - dern

und Kin - des -

dei - nen Kin

und Kin - des -

dei - nen

n, dei - nen Kin - dern und Kin - des -

Und sollst dei - nen Kin

und

Und sollst dei - nen

und

Und sollst dei - nen Kin - dern,

und sollst dei - nen Kin - dern, Kin - dern

und

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

kin - dern kund tun. A - - - men,

kin - dern kund tun. A -

kin - dern kund tun. A - - - men, A - men,

Kin - des - kin - de tun.

Kin - des - k' - - - dern kund tun.

und K' - - - dern kund tun.

- kin - dern kund tun.

A - - - men.

A - - - men.

- - - men, A - - - men.

A - - - men, A - - - men, A - - - men.

- - - men, A - - - men, A - - - men.

- - - men, A - - - men,

A - - - men, A - - - men.

men, A - - - men, A - - - men.

